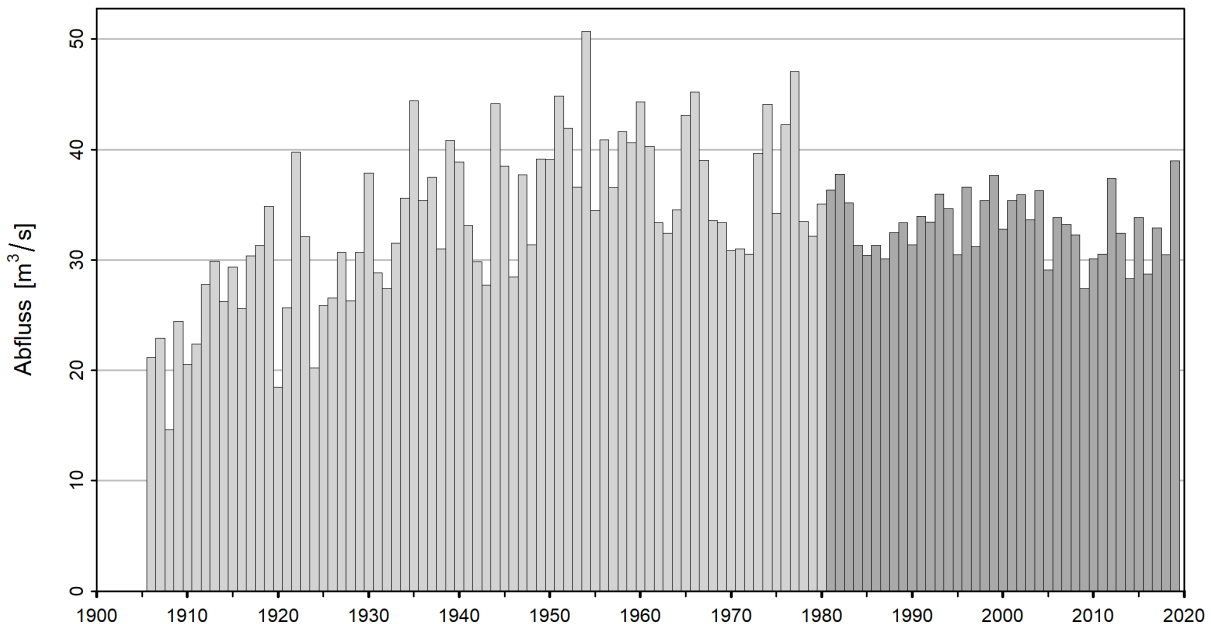




Niedrigwasserwahrscheinlichkeiten (Jahresniedrigwasser NM7Q)

Aare - Thun (EDV: 2030)

NM7Q der gesamten Beobachtungsperiode 1.6.1906 – 31.5.2020



Statistik der NM7Q der Auswertungsperiode 1.6.1981 – 31.5.2020 (39 Jahre)

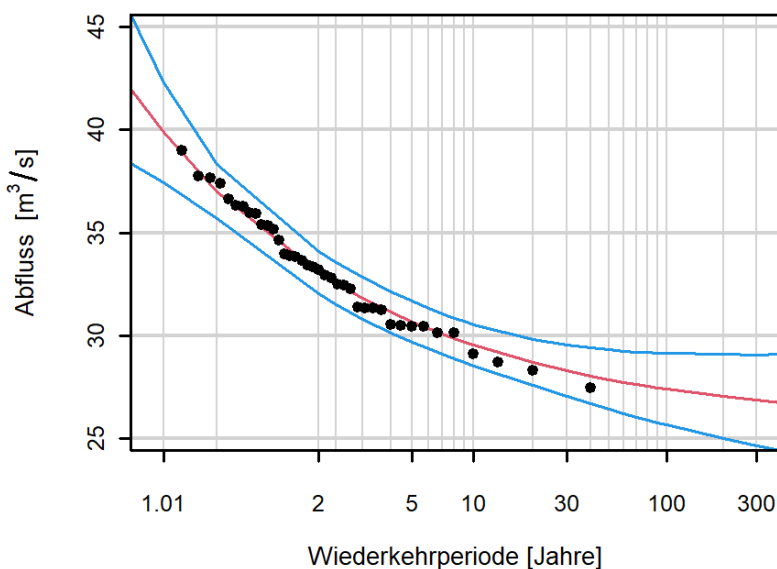


Diagramm der Wiederkehrwerte (Abfluss) und ihrer Unsicherheit für eine gegebene Wiederkehrperiode.

Die rote Kurve ist die beste Schätzung. Die blauen Kurven zeigen das 95%-Vertrauensintervall der Wiederkehrwerte.

Die Punkte sind Beobachtungen, denen empirische Wiederkehrperioden zugeordnet werden. Diese hängen nur von der Grösse der Stichprobe ab.

Tabelle der geschätzten Wiederkehrwerte

Wiederkehrperiode [Jahre]	Abfluss [m ³ /s]	Vertrauensintervall [m ³ /s]
2	33.1	34.2 - 31.9
10	29.5	30.7 - 28.4
30	28.3	29.7 - 26.9
100	27.4	29.4 - 25.4
300	26.8	29.4 - 24.3

Tabelle der niedrigsten NM7Q

NM7Q-Datum (±3 Tage)	Abfluss [m ³ /s]	Geschätzte Wiederkehrperiode [Jahre]
11.03.2010	27.4	89
13.02.2015	28.3	28
28.01.2017	28.7	19
02.01.2006	29.1	14
diverse*	30.1	7

*siehe Rückseite



Jahresniedrigwasser NM7Q

Die Niedrigwasserkenngrosse NM7Q gibt den kleinsten, über 7 aufeinanderfolgende Tage gemittelten Abfluss innerhalb eines Niedrigwasserjahres an (Bsp.: NM7Q vom 1. Mai = Mittelwert vom 28. April – 4. Mai). Das Niedrigwasserjahr dieser Station erstreckt sich über folgende Periode: 1. Juni – 31. Mai.

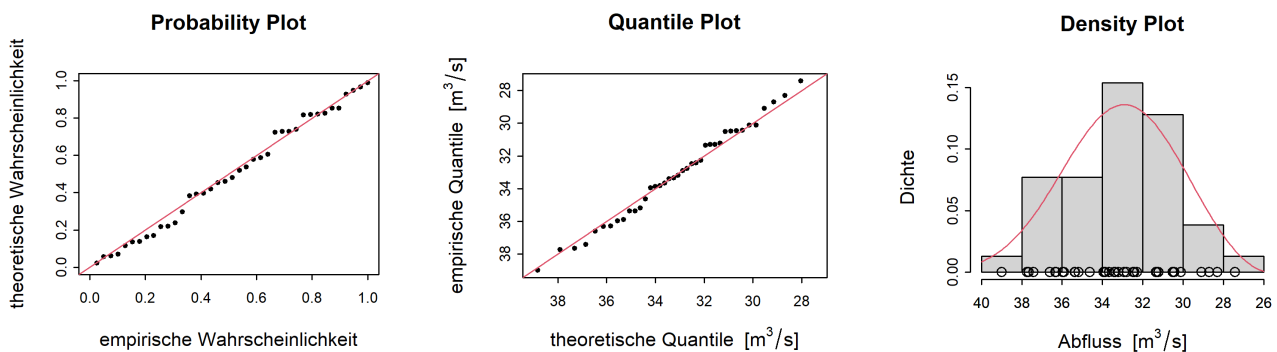
Verteilungsfunktion und Schätzmethoden

- Es wird angenommen, dass die Extrema der Beobachtungen unabhängig sind und einer verallgemeinerten Extremwertverteilung (Generalized Extreme Value distribution, GEV) folgen.
- Die Parameter der Verteilung werden mit der Maximum Likelihood-Methode bestimmt.
- Die Vertrauensintervalle werden mit der Delta-Methode geschätzt.

Daten und Datenqualität

- Die Daten sind qualitätsgeprüft, aber nicht homogenisiert.
- Anzahl fehlender Jahre: 0
- Daten mit NM7Qs von 30.1 [m³/s]:
15.03.1988, 14.03.2011

Analysegrafik



Probability Plot: Diagramm der empirischen vs. der theoretischen Wahrscheinlichkeiten. Die theoretischen Wahrscheinlichkeiten werden mit der modellierten GEV geschätzt. Würden die Punkte auf der Diagonalen (rote Linie) liegen, wäre der Fit perfekt.

Quantile Plot: Diagramm der empirischen vs. der theoretischen Quantile. Die theoretischen Quantile werden mit der modellierten GEV geschätzt. Würden die Punkte auf der Diagonalen (rote Linie) liegen, wäre das Modell perfekt.

Density Plot: Histogramm der Extrema. Die rote Linie bezeichnet die geschätzte GEV-Dichte-Verteilung.

Zusätzliche Informationen

- Durchschnittsabfluss der NM7Q (Auswertungsperiode): 33.1 m³/s
- Fläche des Einzugsgebietes: 2459 km²
- Mittlere Höhe des Einzugsgebietes: 1746 m ü.M.
- Die Datenreihe wird aufgrund des geänderten Regulierreglements des Thunersees ab 1981 verwendet.